



200 Tage nach der Wahl! Der SJR fragt nach...

Am 25.05.2014 wurde in Potsdam die neue Stadtverordnetenversammlung gewählt. Erstmals konnten hierbei auch Jugendliche ab 16 Jahren mitbestimmen. Der Stadtjugendring hat im Vorfeld der Wahl die Erstwähler_innenkampagne „Dein Erstes Mal“ durchgeführt und Erstwähler_innen über ihr Wahlrecht und die antretenden Parteien und Kandidat_innen informiert (www.dein-erstes-mal-waehlen.de).

Nun – 200 Tage nach der Wahl – ist es Zeit nachzufragen, was sich jugendpolitisch in Potsdam tut. Der SJR kommt dazu mit den Fraktionen ins Gespräch und fragt nach...

... was ist aus den selbst gesteckten Zielen – v.a. bezüglich der Jugendthemen – der Fraktionen geworden?

Auf der Internetseite der Erstwähler_innenkampagne haben wir alle antretenden Parteien und Kandidat_innen vorgestellt. Hier kann man noch einmal nachlesen mit welchen Zielen (für die Jugendlichen Potsdams) die Kandidat_innen angetreten sind. – Was ist inzwischen daraus geworden?

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG
des Stadtjugendring Potsdam e.V.

11. DEZEMBER 2014

17:00 - 18:30 Uhr Thematisches Forum
18:30 - 20:00 Uhr Weihnachtsfeier
Haus der Jugend (Schulstr. 9, 14482 Potsdam)



 **SJR**
STADT JUGEND RING POTSDAM

www.sjr-potsdam.de

200 Tage nach der Wahl!

Der SJR fragt nach...



... inwieweit finden die Themen und Wünsche der Jugendlichen Beachtung?

Im Rahmen der Kampagne sind wir mit vielen Jugendlichen ins Gespräch gekommen und haben sie nach ihren Wünschen an die neuen Stadtverordneten befragt. Heraus kam eine Hitliste, die wir den neuen Stadtverordneten als Arbeitsauftrag mitgegeben haben. An erster Stelle stand hierbei bspw. der Wunsch nach besserer medialer Ausstattung der Schulen. Diesen Wunsch haben wir in den Bürgerhaushalt eingebracht, wo er in seiner Kategorie die meiste Stimmenanzahl erreicht hat. – Die gesammelten Wünsche scheinen also tatsächliche Brisanz zu haben. – Inwieweit nehmen sich die Stadtverordneten dieser Themen an?

*(Hitliste siehe Pressemitteilung vom 20.06.2014:
www.dein-erstes-mal-waehlen.de/kampagne/presse)*

... welche Rolle spielen die Anliegen der Jugendverbandsarbeit?

Die 24 Mitgliedsverbände des Stadtjugendrings haben konkrete Forderungen an die neu gewählten Stadtverordneten formuliert. Die beiden wichtigsten Anliegen waren: 1. Prüfung, ob derzeit weiterhin 1% des städtischen Haushaltes für die Absicherung der Jugend(sozial)arbeit eingesetzt werden und 2. die Unterstützung nicht-institutioneller und selbstorganisierter Jugendkultur. Inwieweit spielen die Themen der Jugendverbände aktuell für die Kommunalpolitik eine Rolle?

*(Die Forderungen der Mitgliedsverbände sind ebenfalls in der Pressemitteilung vom 20.06.2014 nachzulesen:
www.dein-erstes-mal-waehlen.de/kampagne/presse)*

Eine Menge Fragen! Wir sind gespannt auf die neuen Stadtverordneten und ihre Ideen für die Potsdamer Jugendlichen!



WEIHNACHTSFEIER

Im Anschluss an das thematische Forum lassen wir das Jahr bei unserer Weihnachtsfeier Revue passieren. Bei Stollen und Glühwein kann die ein oder andere Diskussion fortgesetzt werden und es gibt Zeit für Mitglieder des SJR und Gäste entspannt ins Gespräch zu kommen.